

Kai Degenhardt – Tour 2019/20

„Auf anderen Routen“ – Lieder gegen den rechten Aufmarsch

Er zählt zu den profiliertesten politischen Liedermachern deutscher Provenienz, der in seiner künstlerischen Arbeit eine klare antifaschistische Haltung einnimmt und dabei selbstverständlich auf das konkret Gesellschaftliche und die darin wirkenden Herrschaftsverhältnisse Bezug nimmt.

Seine Karriere startete der in Hamburg lebende Musiker Ende der 1980er-Jahre als musikalischer Begleiter und Produzent seines Vaters, dem 2011 verstorbenen Liedermacher Franz Josef Degenhardt. Kai Degenhardt spielt in seinem aktuellen Programm Stücke seiner neuen CD „Auf anderen Routen“, die im September 2018 zur CD des Monats der Liederbestenliste gewählt wurde. Es werden aber auch ein paar ältere und auch Lieder aus dem Werk seines Vaters auf der Setliste stehen, die auf fast unheimliche Weise heute wieder von geradezu erschütternder Aktualität sind.

Man spürt, dass da einer der ganz wenigen zeitgenössischen Vertreter singt, die in diese Tradition des literarisch anspruchsvollen Chansons gehören, welche mit Namen wie Wedekind, Tucholsky, Georges Brassens, Fabrizio De André und natürlich Franz Josef Degenhardt verbunden ist.

„...Kai Degenhardt ist einer der wenigen Liedermacher seiner Generation, der sowohl mit einer klaren politischen Position als auch mit musikalischen Ideen aufwarten kann.“ (Jazzthetik)

weitere Infos:

www.kai-degenhardt.de